

Gemeindebrief

Mai bis Juli 2019 25



**Aus dem Presbyterium | Kirchenband | Fridays for Future
Leezenglück | Sommerfest in Nienberge**



Nach ihrem "Ausflug" (s. Seite 4, 7 und 8) hat die Luther-Statue nun einen neuen und sicheren Platz im Innenhof zwischen Gemeindezentrum und Michaelshaus unter dem blühenden Kirschbaum gefunden.
Foto: Oliver Kösters

Ein Schiff – in den Sand gemalt

Liebe Gemeinde,
ein Bild, das träumen lässt. Gemalt in Sand. Ein Schiff. Dazu Möwen. Eine Sonne. Das Bild drängt danach, zum Leben erweckt zu werden...

Erst auf den zweiten Blick fällt vielleicht der Mast auf, der als Kreuz gezeichnet ist. „*Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt...*“. Das bekannte Kirchenlied klingt an... (EG Nr. 604). Dieses Schiff fährt „*durch das Meer der Zeit*“, wie es im Lied heißt.

Bei Drucklegung dieses Gemeindebriefes schwamm das Schiff, das sich Gemeinde nennt, noch in der Kar- und Osterwoche. Aber es deutet sich im Bild an: Von hierher nimmt das Schiff Kurs. Über die Monate Mai und Juni hinaus in die Ferien- und Urlaubszeit, die im Juli beginnt. Die Vorfreude auf diese Zeit, auf jede längere, selbst gewählte Aus-Zeit, tut gut und gibt Kraft.

Was aber gibt Geleit im Alltag? Hier und jetzt? Vor allem, wenn wir wissen, dass das Schiff – und jeder einzelne von uns – immer wieder auch „*vom Sturm bedroht*“ ist und „*durch Angst, Not und Gefahr, Verzweiflung, Hoffnung, Kampf und Sieg*“ fährt?

Drei Monatssprüche begleiten uns auf dem Weg in die Urlaubszeit. Drei Sprüche, die mir wie eine Wegzeherung für den Alltag sind.

Der Spruch für den Monat **Mai** lautet: **„Es ist keiner wie du, und ist kein**

Gott außer dir. (2 Sam 7,22). Damit ist eine ganz klare Ausrichtung gegeben. Und eine Einstellung. Vertrauen auf den einen. Der wirklich ist und Leben gibt. Und dabei bleiben und sich nicht ablenken lassen durch alle möglichen Verlockungen. Das ist wie der senkrechte Balken des Kreuzmastes.

Von hier aus dem Spruch für den Monat **Juni** folgen: **„Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder.“**

(Spr 16,24). Was für Poesie! Mitten in der Bibel! Und wie wahr: Ich merke doch selber, wie gut mir das tut, wenn mit mir freundlich geredet wird. Das wirkt sich zutiefst auf Seele und Glieder aus. Also: dies auch anderen schenken. Gerade in einer Zeit, in der auch öffentliche Worte und Reden oft hart und verletzend sind.

Mit dem Monatsspruch Juni gehen wir somit in die Waagerechte, den Querbalken des Kreuzmastes. Unterstützung bekommen wir durch den Monatsspruch **Juli**: **„Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.“** (Jak 1,19). Hören. Aufeinander hören. Zuhören. Das ist der Anfang. Nicht sofort reden. Und wenn, dann langsam. Nicht hektisch. Und nicht im Zorn! So, dass ich verstanden werde. Und die „Frohe Botschaft“ spreche, egal, was ich sage.

Der Kreuzmast ist so aufgerichtet. In der Senkrechten und in der Waage-

rechten. Die Bibel ist für mich absolut lebensnah und konkret. Und wir können, allein in der Orientierung an den Monatssprüchen, Fahrt aufnehmen. Durch das Meer des Alltags. Hinein in die ruhigere Urlaubs- und Ferienzeit. Und letztlich hinein in die Zeit, die – so

heißt es im Lied – „*Gottes Ewigkeit*“ heißt.

Ich wünsche Ihnen und mir ein gutes Segeln durch den Alltag!

Ihr Pfr. Oliver Kösters



Inhaltsverzeichnis

Andacht	3	Bastelnachmittag	22
Inhaltsverzeichnis	4	Leezenglück	23
Aus dem Presbyterium	5	Mit Herz und Hand	24
Neues E-Piano	10	Sommerfest in Nienberge	26
Fridays for Future	10	Termine für Gemeindetreff	26
Einkehrtage im April	11	Abschluss der Ök. Bibelwoche	27
Kirchenband stellt sich vor	12	Einladung zum Ausflug	28
Besondere Gottesdienste	16	Geburtstage	29
Christliche Patientenverfügung	16	Amtshandlungen	32
Gruppen und Termine in Hav.	17	Veranstaltungstermine	33
Gottesdienste	18	Impressum	34
Gruppen und Termine in Nienb.	20	Wie Sie uns erreichen	35
Projekt "Lilli will lernen"	21	Anzeige der Volksbank Baumberge	36
Krabbelgottesdienste	22		

Aus dem Presbyterium

Presbyteriumswahl 2020

Am 1. März 2020 werden in der Evangelischen Kirche von Westfalen die Presbyterien neu gewählt. Das Wahlverfahren für diese Wahl beginnt im Herbst.

Froh und dankbar bin ich als Pfarrer, dass der weit überwiegende Teil der amtierenden Presbyterinnen und Presbyter bereit ist, erneut zu kandidieren. Einzig unser Baukirchmeister Hermann Roters wird aus Altersgründen definitiv nicht mehr kandidieren können.

Das ist für mich ein starkes Zeichen, dass wir gut miteinander auf dem Weg sind, und dass auch das leidige Thema „Gebäude“ für die Presbyterinnen und Presbyter kein Grund ist aufzuhören. Vielmehr betonen sie, dass sie das Thema jetzt auch zu Ende bringen wollen. Wie jede und jeder Einzelne letztlich entscheidet, ist aber noch offen.

Und vor allem möchten wir **ausdrücklich ermutigen**, dass sich **neue Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl** stellen lassen. Mindestens eine Stelle wird ohnehin frei. Und alle anderen zur Zeit amtierenden Presbyterinnen und Presbyter wünschen sich natürlich eine offene Wahl.

Die vorgeschriebene **Gemeindeversammlung zur Kirchwahl** wird stattfinden am **Montag, dem 18. November, um 19:30 in Havixbeck.**

Die **Wahl** findet statt am Sonntag, dem **1. März 2020.**

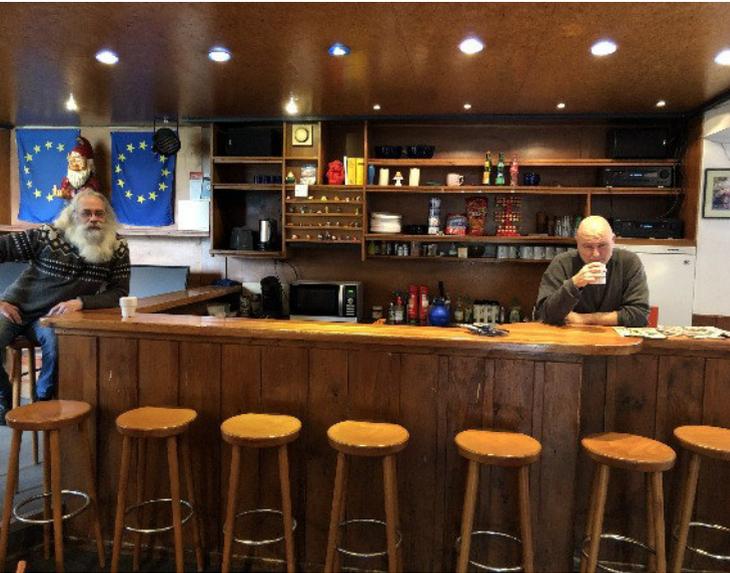
Die **Einführung** des neuen Presbyteriums wird sein am Sonntag, dem **29. März 2020, um 11:00 Uhr** in Havixbeck. Informationen zum Presbyteramt bzw. zur Wahl erhalten Sie gerne bei Pfarrer Oliver Kösters.



Kann das sein? Die Luther-Figur auf dem Warthäuschen gegenüber der Kirche??
Foto: privat

Abschied im Jugendzentrum

Es ist kaum zu glauben... Aber unsere beiden hauptamtlichen Pädagogen im Havixbecker Jugendzentrum, Rollo (Rolf) Grieskamp und Andy (Andreas)



Die Ruhe vor dem Sturm. Von links: Andy Siebert und Rollo Grieskamp.
Foto: privat

Siebert, werden im Laufe dieses Jahres tatsächlich in die passive Altersteilzeit gehen: Rollo Grieskamp Ende Juli, Andy Siebert voraussichtlich Anfang Oktober. Beide gehören so sehr zu Havixbeck und zur Offenen Jugendarbeit, dass viele sich eine Zeit ohne die beiden im Moment kaum vorstellen können. Auf 65 Dienstjahre kommen beide zusammen. Rollo Grieskamp, der die „Offene Tür“ (OT) seit langem leitet, ist seit 35 Jahren dabei. Andy Siebert seit 30 Jahren. Beide haben der offenen Jugendarbeit in Havixbeck ein Gesicht gegeben. Beide sind im Ort für mehrere Generationen von Jugendlichen wichtige Gesprächspartner gewesen und haben diese begleitet und geprägt. Stellvertretend für viele sei ein

ehemaliger Jugendlicher zitiert, der rückblickend sagte: „Ohne Rollo und Andy hätte ich es nicht geschafft...“. Solche Aussagen sprechen für sich.

Eine enge und wertvolle Kooperation mit der Gesamtschule ist in den Jahrzehnten entstanden. Auch die Zusammenarbeit mit der Verwaltung im Rathaus ist von Vertrauen und Respekt geprägt. Rolf Grieskamp war überdies

viele Jahre für die Kirchengemeinde im Schulausschuss tätig und wird das auch noch bis zum Ablauf der Wahlperiode – dann ehrenamtlich – bleiben.

An dieser Stelle ist nicht genug Platz, um beide angemessen zu würdigen. Im nächsten Gemeindebrief soll das erfolgen. Zwischenzeitlich überlegen wir gemeinsam, wie wir Rollo und Andy angemessen verabschieden können.

Euch beiden, Rollo und Andy, an dieser Stelle von Herzen schon einmal ein ganz großer Dank, dass ihr euch so lange und intensiv für „eure“ Jugendlichen eingesetzt habt. Und – das war euch anzumerken – meistens mit viel Freude und vor allem mit viel Herz und voller Überzeugung!

Thema Gebäude: Nienberge

Das Ziel ist erst erreicht, wenn wir unterschrieben haben...

Diesen Satz habe ich in den letzten Gemeindebriefen und in manchen Gesprächen immer wieder gesagt. Nun bewahrheitet sich dieser Satz auf recht schmerzhaft Weise: Am Montag, dem 15. April, rief mich unser Investor an und hat zurückgezogen. Da war dieser Artikel für den Gemeindebrief eigentlich schon formuliert – aber mit ganz anderer Stoßrichtung.

Nun steht der Investor nicht mehr für das Projekt in Nienberge zur Verfügung. Und das nach einem Prozess, der ein volles Jahr in Anspruch genommen hat und an dessen Ende ein ausformulierter Erbpachtvertrag stand. Dieser Vertrag hatte genau das Angebot als Grundlage, mit dem der Investor sich vor gut einem Jahr beworben hat. Mit einem namhaften Architekten war die Architektur geplant. Ein evangelischer Sozialträger sollte Kooperationspartner werden. Es ging nur noch um Kleinigkeiten.

Warum zieht der Investor nun plötzlich zurück? Ratlos und auch enttäuscht sind alle an dem Prozess beteiligten. Er selber gibt an, unsicher geworden zu sein, ob er das Projekt finanzieren kann.

ABER: Wir müssen nicht bei Null wieder anfangen. Wir wollen versuchen, auf dem bisher Erreichten aufzubauen – mit einem anderen Investor, der mög-

lichst dieses ausgearbeitete Konzept übernimmt. Das würde allen Seiten viel Planungszeit und damit auch Geld ersparen. Einen ersten Kontakt hat es gegeben, der recht vielversprechend ist.



Tatsächlich: Luther steht auf dem Wartehäuschen. Wie ist er da hoch gekommen?
Foto: privat

Ein weiterer wesentlicher Schritt ist außerdem getan: Das Landeskirchenamt in Bielefeld hat die Genehmigung zur Entwidmung des Lydia-Gemeindezentrums erteilt. Eine Entwidmung einer Gottesdienststätte ist nötig, bevor ein Gebäude abgerissen wird. Die

Entwicklung wird natürlich erst im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen vorgenommen.

Natürlich setzt uns das weiter ungelöste Gebäudethema im Hinblick auf die Konsolidierung unseres Gemeindehaushaltes weiter unter Druck. Der Handlungsbedarf bleibt bestehen. Wir wollen also hoffen, dass sich bald ein Investor findet, der dieses vielversprechende Projekt in Nienberge umsetzt, das auch vor dem Hintergrund des Stadtteilentwicklungskonzeptes, das gerade für Nienberge erstellt wird, absolut zukunftsfähig ist.

Thema Gebäude: Havixbeck

Natürlich sind von der Entwicklung in Nienberge auch alle Maßnahmen in Havixbeck betroffen.

Für Havixbeck hat ein Gutachter noch einmal die zwei verschiedenen Grundvarianten geprüft, die am Ende noch übrig geblieben sind:

- Sanierung des Gemeindezentrums und Abriss des Michaelshauses mit anschließender Wohnbebauung durch einen Investor oder
- Abriss des Gemeindezentrums mit anschließender Wohnbebauung durch einen Investor und kleiner

Mit Hilfe der Familien Seiler und Isinger konnten wir Luther wieder herunter helfen. Jetzt steht er sicher und geborgen im Innenhof – direkt vor Sabine Spiekermanns Bürofenster und beide achten aufeinander.
Foto: privat

Neubau eines Gemeindezentrums anstelle des Michaelshauses.

Im Gutachten ging es zum einen um die Machbarkeit beider Varianten (v.a. der Sanierung des jetzigen Gemeindezentrums) und um die Sinnhaftigkeit und die daraus resultierenden Investitionssummen.

Vor allem aber geht es darum, alle finanzwirksamen Faktoren (die Investitionssummen, die Aufwendungen für Zins und Tilgung der notwendigen Kredite, die Kosten bzw. die Einsparungseffekte für Abschreibungen (AfA) und Substanzerhaltungsrücklage, die Betriebskosten, mögliche Mieteinnahmen sowie den Ertrag durch Erbpacht) in den Blick zu nehmen und daraus eine mehrjährige Finanzplanung zu erstellen, die dann mit dem fortge-



schriebenen Haushalt der Gemeinde abgeglichen werden kann.

Jede Maßnahme in Havixbeck hängt jedoch zwangsläufig von der Entwicklung in Nienberge ab. Aufgrund der aktuellen Entwicklung besteht gerade für Havixbeck zur Zeit keine Chance, eine positive Veränderung in der Gebäudefrage herbeizuführen.

Dennoch wollen wir in der Planung weitergehen. So stehen als nächstes Gespräche mit dem Baureferat des Landeskirchenamtes in Bielefeld an. Alle übergeordneten kirchlichen Stellen werden das Gutachten noch einmal kritisch beleuchten. Gemeinsam wollen wir dann eine Lösungsstrategie entwickeln, bevor wir in einer Gemeindeversammlung über den Stand der Dinge informieren können.

Es bleibt also trotz aller frustrierender Rückschläge nichts anderes übrig, als unseren Weg als Gemeinde auch in diesem Bereich im Vertrauen auf Gott weiterzugehen. Und das ist natürlich letztlich nicht „nichts“, sondern schlichtweg unser Weg. Es wird eine Lösung geben. Und Gott wird sie uns zeigen.

Rechtsänderung beim Thema Umsatzsteuer

Auf allen Ebenen der Kirche wird die 2021 einsetzende Umsatzbesteuerung geprüft und vorbereitet.

Konfirmationen

Wir freuen uns, im Mai folgende Konfirmantinnen und Konfirmanten in unserer Gemeinde konfirmieren zu dürfen:

Havixbeck, Samstag, 18.05., 15:00 Uhr:
Artur Altergot; Tom Bader; Joost Harder; Nike Hehn; Laurin Heinemann; Luis Heinrich; Sara Henrichmann; Nilas Kriese; Lilith Luke; Marie Normann; Leon Renner; Linus Roch; Fabienne Uepping; Justine Uepping; Lennart Workert; Lena Zahn.

Havixbeck, Sonntag, 19.05., 10:00 Uhr:
Pia Blomberg; Jonah Dauwe; Charlize Gibmeier; Emma Haverkamp; Jannik Hillmer; Anna Kintschewski; Johanna Koch; Simeon Schmidtke; Luca Stadtmann; Willem Wöstmann.

Nienberge, Sonntag, 26.05., 10:00 Uhr:

Ole Dagott; Darß Diepholz; Sarah Fischer; Torben Genster; Freya Heckmann; Malte Langenberg; Linus Neukirchen; Dascha Nuss; Valeria Nuss; Marius Schöning; Pauline Waider; Josua Wallrabenstein.

Gottesdienste in den Sommerferien

Das Presbyterium hat sich wegen der erschwerten Vertretungssituation dafür entschieden, dass in den Sommerferien abweichend vom üblichen Plan nur noch ein Gottesdienst am Sonntag gefeiert wird – entweder in Havixbeck oder in Nienberge. Bitte beachten Sie dazu den Gottesdienstplan im Inneren eines jeden Gemeindebriefes und die monatlichen Hinweiszettel.

Neues E-Piano von der Sparkasse gestiftet

Konfirmandinnen und Konfirmanden, die freiwillig singen? Ist das nicht ein Widerspruch? Keineswegs! Zumindest nicht bei unserer letzten Konfi-Gruppe. Die Jugendlichen und Teamer haben sehr viel, gerne und gut gesungen. Vor allem auf unserer Konfi-Fahrt am Sorpesee im März.

Denn dort kam erstmals unser schönes, neues E-Piano zum Einsatz, über das wir seit März verfügen. Möglich

wurde das durch eine großzügige Spende der Sparkasse Westmünsterland, Havixbeck in Höhe von 1.000,- Euro. In Zukunft können wir das Piano unter anderem bei Außengottesdiensten einsetzen. Und auch für unsere Kirchenband ist das neue Instrument ein großer Gewinn. Der Sparkasse Westmünsterland singen wir deshalb ein herzliches „Danke“ für die Unterstützung!

Fridays for Future – und unsere Kirchengemeinde

Seit Wochen demonstrieren Schülerinnen und Schüler weltweit und auch hier bei uns in Deutschland jeden Freitag – für nicht weniger als die Zukunft. „Fridays for future“ heißt die Bewegung, die die junge Schwedin Greta Thunberg auf den Weg gebracht hat.

Darf man das denn? Demonstrieren und dabei die Schule vernachlässigen? So fragen die einen.

Darf man das denn? Angesichts der dramatischen Entwicklung, der schon lange absehbaren Folgen des Klimawandels einfach so weitermachen und die Zukunft der jungen und der nachfolgenden Generationen verspielen? So fragen die anderen.

Mit Protest ist immer irgendwer nicht einverstanden. Protest tut immer irgendwie weh. Aber muss er das nicht? Was wäre aus der Reformation gewor-

den, wenn Luther auf diejenigen gehört hätte, die ihm gesagt haben: Das darfst du nicht?

Proteste – so auch der Protest der Bewegung „Fridays for future“ – bewegen sich wohl immer auf einem manchmal schmalen Grat. Natürlich kann – wie die Gelbwestenproteste in Frankreich zeigen – Protest auch in Gewalt kippen. Dann sind nicht nur die Ziele fragwürdig, sondern vor allem die Mittel, die zum Ziel führen sollen.

„Fridays for future“ ist da für mich etwas anderes. Hier protestieren junge Menschen friedlich für nicht weniger als den Erhalt der Schöpfung, unserer Lebenswelt, die faktisch – mindestens in ihrer Vielfalt – bedroht ist. Und damit für das Recht auf Zukunft.

Gemessen daran erscheint mir die Kritik an den Demonstrationen unverhältnismäßig.

Was hat das mit unserer Kirchengemeinde zu tun?

Ohne Frage ganz viel. Wir sind Gemeinde Jesu Christi. Wir verstehen die Welt als Gottes Schöpfung und Gabe. Wir anerkennen den unendlichen Wert jedes Menschen und grundsätzlich allen Lebens.

Es ist völlig klar, dass unsere Kirchengemeinde in Punkto Nachhaltigkeit und Klimaschutz noch viel mehr tun könnte als bisher. Fair gehandelte Produkte, Verzicht auf Einwegmaterial und Plastikflaschen, Energiesparmaßnahmen sind nur einige Stichworte. Manches davon haben wir schon um-

gesetzt. An anderen Stellen ist noch deutlich „Luft nach oben“.

Wir brauchen und suchen Menschen, die sich bereit erklären, in diesem so wichtigen Bereich mitzuarbeiten und die Abläufe der Gemeinde kritisch mit in den Blick zu nehmen, Anstöße zu geben und zu begleiten. Eine/r alleine kann da nicht viel bewegen. Viele bewegen viel. Das zeigen uns die Schülerinnen und Schüler. Fridays for future! Machen wir mit! Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei mir.

Pfr. Oliver Kösters



Klimawandel ist nicht lustig.

Die Kirchenband stellt sich vor



Die Kirchenband bei einer Probe im Havixbecker Gemeindezentrum. Von links: Christina Meyer, Trompete und Gesang; Martina Müllenmeister, Gesang; Wolfgang Huchatz, E-Bass; Hanne Lamparter, Gesang und Geige; Lasse Domberg, Cajón; Reinhard Kelsch, Gitarre; Berthold Paffrath, Gitarre, und David Lamparter, Klavier und Gesang. Nicht auf dem Foto: Daniel Müllenmeister, Gesang und Lisa Paffrath, Geige.

Foto: Daniel Müllenmeister

Wir möchten in diesem Beitrag unsere Kirchenband vorstellen.

Wolfgang Huchatz fragte Daniel Müllenmeister

W.H. : *Wie kam es zu der Idee, eine Kirchenband zu gründen?*

D.M.: Ich hatte schon länger den Wunsch, in unseren Gottesdiensten

durch moderne, zeitgemäße Lieder dem Lob Gottes noch mehr Raum zu geben.

Denn in der Bibel wird sowohl im Alten als auch im Neuen Testament dem Lob Gottes große Bedeutung zugemessen. In den Psalmen fordern die Beter immer wieder dazu auf, Gott für seine

wunderbaren Taten zu ehren und zu loben.

Meine Frau Martina und ich singen ja auch im Projektchor, und so wollten wir unsere Freude am Singen weiter in unserer Gemeinde einbringen.

In einem Gespräch mit Hanne Lamparter, unserer Vikarin, welche schon mit ihrem Mann David einige Erfahrungen mit Kirchenbands und Lobpreismusik hatte, entstand damals die Idee, uns zu treffen und unsere Begeisterung für Musik zu teilen.

Hanne Lamparter (Gesang und Geige) und ihr Mann David Kästle-Lamparter (Gesang und Klavier), meine Frau Martina Müllenmeister (Gesang) und ich (Gesang) trafen uns also erst mal bei uns im Wohnzimmer, um gemeinsam Musik zu machen.

W.H. : Habt ihr lange nach weiteren Musikern suchen müssen?

D.M.: Nein, wir merkten schnell, dass auch andere in der Gemeinde sehr viel Freude an solchen Liedern und dieser Art der Musik haben und so fanden sich ganz schnell weitere Mitstreiter.

Bald kamen Lisa (Gesang, Geige) und Berthold Paffrath (Gitarre) dazu. Heute auf den Tag genau vor zwei Jahren, am 2. April 2017, haben wir den ersten Lobpreisgottesdienst in Havixbeck zusammen gestaltet, mit Liedern und einer Kurzpredigt zum Thema „Näher zu dir“. Kurze Zeit später stießen noch Lasse Domberg (Cajón), Christina Meyer (Gesang, Trompete) und Miriam Paffrath (Gitarre) zur Band. Auch zwei Konfirmandinnen haben eine Zeit lang mitgesungen.

W.H. : Was ermutigte euch weiter zu machen?

D.M.: Vielen Gottesdienstbesuchern hat es gut gefallen. Auch Oliver Kösters fand die Idee toll und bat uns, auch andere Gottesdienste, wie zum Beispiel Familiengottesdienste, mitzugestalten.

W.H. : Was ist anders in einem Gottesdienst, den die Band mitgestaltet?

D.M.: Die Musik spielt eine Hauptrolle. Gerne singen und spielen wir am Anfang des Gottesdienstes mehrere Lieder hintereinander, um im Gottesdienst anzukommen und uns in Gottes Gegenwart zu stellen. Außerdem möchten wir durch Kurzpredigten, Anspiele oder Meditationen zum Nachdenken über unsere Beziehung zu Gott anregen. Übrigens braucht die Gemeinde keine Liederbücher oder Zettel, da alles, was gesungen oder gemeinsam gesprochen wird, auf der Leinwand angezeigt wird.

W.H. : Ich hab mich auch von euch anstecken lassen, in der Band mitzumachen.

D.M.: Ja, Wolfgang, ich weiß noch genau, wie du gesagt hast, dass du gerne mitmachen möchtest und dafür E-Bass lernen möchtest. Ich finde es wunderbar, mit welchem Einsatz und wie schnell du das gelernt hast. Wir freuen uns, dass du die Band mit deinem Rhythmusgefühl unterstützt, genauso wie Reinhard Kelsch, der uns jetzt an Gitarre und E-Gitarre musikalisch bereichert.

W.H. : Habt ihr Unterstützung vom Kirchenkreis?

D.M.: Ja, unser Popkantor im Kirchenkreis Hans Werner Scharnowski gab uns die Möglichkeit, durch ein Coaching mit Henrieka Kuhn, einer Musikstudentin an der Popakademie in Witten, die Wirkung der Lieder und das Zusammenspiel der Musiker zu verbessern.

Im November 2019 nehmen wir übrigens an der regionalen Worship-Akademie in Münster mit vielen anderen Kirchenbands aus dem Bezirk teil.

W.H. : Wer hält eigentlich die musikalischen Fäden in der Hand?

D.M.: David Lamparter ist da einfach eine Klasse für sich, nicht nur, dass er selber ein toller Musiker ist, er schreibt teilweise Noten für die einzelnen Instrumente und er arrangiert die musikalischen Abläufe der einzelnen Lieder. Alles mit einer wunderbaren Ruhe. Das gibt der ganzen Band große Sicherheit.

W.H. : Was möchtet ihr mit eurem Dienst bewirken?

D.M.: Durch die Auswahl der Lieder und Themen möchten wir unsere Beziehung zu dem lebendigen Gott abbilden. Lob und Anbetung, aber auch Ängste, Sorgen, Fragen und Zweifel vor Gott bringen.

Wir möchten die Lieder auch nicht einfach nur vortragen, sondern wünschen uns die Beteiligung durch die Gemeinde. Wie in jedem Gottesdienst wollen wir gemeinsam vor Gott stehen und uns seiner Gegenwart bewusst werden.

Wir wissen aber auch: Nicht jedem gefällt die Lautstärke einer Band im

Gottesdienst oder dass wir auch englische Lieder singen. Das darf auch so sein; wer es nicht so mag, lässt es vielleicht trotzdem zu, damit sich andere an dem Gottesdienst erfreuen können. Ich feiere mit, damit der andere einen Gewinn davon haben kann. Das ist gewinnende Toleranz.

Wir vom Presbyterium möchten nicht ein Entweder-Oder, was die Gottesdienstformen oder Musikstile angeht, sondern ein respektvolles Miteinander, ein Ausschöpfen von Möglichkeiten, um möglichst viele Zugangsformen zu Gottes Haus zu ermöglichen. Denn „in des Vaters Haus sind viele Wohnungen“.

Was wir so nicht erwartet hätten ist, dass wir Zuspruch von wirklich allen Altersgruppen der Gemeinde erhalten. Wir glauben daran: Gott kann durch die Lieder, Texte und die Musik jedem Menschen nahe kommen.

W.H. : Wie oft probt Ihr und wann spielt ihr im Gottesdienst?

Wir proben ca. einmal pro Monat, aber wir sind alle berufstätig und müssen schon das ganze Jahr im Voraus Probentermine und Gottesdienste planen und natürlich mit den Liturgen abstimmen. Wir haben uns vorgenommen, vier bis sechs Gottesdienste im Jahr mitzugestalten.

Als nächstes spielen wir am Ostersonntag (21. April) im Familiengottesdienst um 10.00 Uhr, im K3-Abschlussgottesdienst am 12. Mai um 11.00 Uhr und am Sonntag Trinitatis.

In jeder Probe und jedem Gottesdienst versuchen wir unsere unterschiedlichen musikalischen Begabungen einzubringen und wir freuen uns, wenn wir die Gemeinde durch unseren Beitrag bereichern können.

Uns alle verbindet der Wunsch, dass sich die Gemeinde auf die teilweise

neuen, wunderschönen Lieder und die Musik einlässt und in Gottes Gegenwart diese Gottesdienste feiert.

W.H. : Daniel, ich danke dir für das Gespräch.

Anmeldungen zur ökumenischen Taizé-Fahrt

vom 11.-18. August 2019 sind über die Homepage möglich. Mitfahren können alle Jugendlichen von 15-29 Jahren. Auf geht's!



Besondere Gottesdienste

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

Am Fest Christi Himmelfahrt feiern wir um 10:00 Uhr einen Abendmahlsgottesdienst in Havixbeck. Herzliche Einladung!

Ökumenischer Pfingstmontag

Am Pfingstmontag (10. Juni) feiern wir traditionell einen ökumenischen Gottesdienst in Havixbeck, der vom Ökumenischen Arbeitskreis vorbereitet wird. Beginn ist um 11:00 Uhr auf „Pastors Wiese“ zwischen dem katholischen Pfarrhaus und der Baumbergeschule (bei Regen in der katholischen Kirche). Im Anschluss an den Gottesdienst sind wir alle wieder zum gemeinsamen Mittagessen mit Suppe eingeladen.

Familiengottesdienst in den Baumbergen

Den diesjährigen Gottesdienst an der Bruder-Klaus-Kapelle in den Baumbergen feiern wir als Familiengottesdienst am letzten Sonntag vor den großen Ferien, am 7. Juli, um 11:00 Uhr. Dabei kommen wir wieder mit den Gemeinden aus Nottuln und Billerbeck zusammen. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst, in dem jede Kirchengemeinde auch Taufen feiert, vom Posauenchor unter der Leitung von Alfred Holtmann. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zu einem gemeinsamen Picknick eingeladen. Bei schlechtem Wetter feiern wir im Gemeindezentrum in Havixbeck. Der Abendgottesdienst in Havixbeck entfällt an dem Sonntag.

Christliche Patientenverfügung

Die Evangelische Kirche in Deutschland, die Deutsche Bischofskonferenz sowie die „Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen“ in Deutschland (ACK) hat gemeinsam eine Christliche Patientenvorsorge herausgebracht. Die Broschüre beinhaltet eine Handreichung und Formulare.

Thematisch erstreckt sich die Broschüre auf Vorsorgevollmachten, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Be-

handlungswünsche. Eine solche Vorsorge ist in vielerlei Hinsicht sinnvoll und anzuraten.

Die Broschüre ist ansprechend, verständlich und informativ gestaltet. Die aktuelle Fassung der „Christlichen Patientenvorsorge“ (Stand 2018) liegt in den Gemeindezentren aus und ist über das Gemeindebüro zu beziehen.

Gruppen und Termine in Havixbeck

Anziehungspunkt im Havixbecker Bahnhof

Annahme Di 16-18 Uhr
Verkauf Mi 15-19 Uhr
Friedel Würdemann | 02507 7552
Elisabeth von Schönfels | 02507 2974

Bibelstunde

2. Do im Monat 20 Uhr (außer Ferien)
Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Besuchsteam Altenheim

Marion Jaeger-Blomberg | 02507 7632

Ev. Familienbildungsstätte

Café Knirps (offener Spieltreff, 0-3 Jahre), ohne Anmeldung, die Teilnahme ist kostenlos: Mo 9:30-11 Uhr
Kinderkleidung selbst genäht.
Do 19:15-21:30 Uhr
Eltern-Baby-Gruppe dienstags, 9.30 – 11 Uhr
Eltern-Baby-Gruppe mittwochs, 9.30 – 11 Uhr
Eva-Maria Geißler-Höing | 02507 986186

Glaubentreff

Termine werden bekannt gegeben
Gemeindebüro: Tel 7068

Gospelchor "Gospel and Friends"

Mi 20-22 Uhr
Elke Schönfeld-Terhaar | 02507 2478

Jugendtreff

Fr 17-18 Uhr
Paul Seiler | 02507 571018

Jugendzentrum Offene Tür (EVA)

Schulstraße 12 | 02507 2600
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag ab 14 Uhr; Freitag ab 17 Uhr; Sonntag ab 15 Uhr
Pädagogen: Rolf Grieskamp und Andreas Siebert

Kindergottesdienst-Kreis

Gottesdienststermine s. Seiten in der Heftmitte
Marina Paffrath | 02507 3813

Kirchbau- und Förderverein der ev. Kirchengemeinde Havixbeck

Ralph Seiler (Vors.) | 02507 571018
Konto Volksbank Baumberge
IBAN: DE38 4006 9408 0404 5556 00;
BIC: GENODEM1BAU

Ökum. Friedensgebet: Kerzen gegen Gewalt

Mo 17:50 Uhr
Roger Reinhard | 02507 7951

Ökum. Arbeitskreis der kath. und ev. Kirche in Havixbeck

Udo Sistermann | 0177/3010398

Morgenchörchen

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 10:15-11:30 Uhr
Dr. Susanne Schellong | 0251 325273

Posaunenchor

Di 18-19:15 Uhr
Alfred Holtmann | 02505 937676

Projektchor

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 20-22 Uhr
Dr. Sylvia Kunkel

Schweigemeditation

Mi 19:25-20:00 Uhr; Fr 08:25-09:00 Uhr
Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Senioren

Ulrike Seiler | 02507 571018

Tanzkreis Dujata

Jeden 2. und 4. Mittwoch 16:30 Uhr
Solweig F. Ingwersen | 02507 987222

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum in Havixbeck statt.

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten!

Mai

	In Havixbeck	In Nienberge
05.05. Misericordias Domini	18:00 Uhr Vorstellungs- Gottesdienst der Konfis	/
12.05. Jubilae	11:00 Uhr K-3-Abschluss- Gottesdienst	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
18.05. Samstag	15:00 Uhr Konfirmation I mit Abendmahl	/
19.05. Kantate	10:00 Uhr Konfirmation II mit Abendmahl	18:00 Uhr Abendgottesdienst
26.05. Rogate	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	10:00 Uhr Konfirmation III mit Abendmahl
30.05. Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	/

Juni

	In Havixbeck	In Nienberge
02.06. Exaudi	18:00 Uhr Abendgottesdienst	/
09.06. Pfingsten	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
10.06. Pfingstmontag	11:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf Pastors Wiese	/
16.06. Trinitatis	/	18:00 Uhr Abendgottesdienst
23.06. 1. So n. Trinitatis	09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	11:00 Uhr Gottesdienst
30.06. 2. So n. Trinitatis	11:00 Uhr Gottesdienst	/

Juli

	In Havixbeck	In Nienberge
07.07. 3. So n. Trinitatis	11:00 Uhr Baumberge-Gottesdienst	/
14.07. 4. So n. Trinitatis	11:00 Uhr Gottesdienst	/
21.07. 5. So n. Trinitatis	/	18:00 Uhr Abendgottesdienst
28.07. 6. So n. Trinitatis	/	11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste im Marienstift Havixbeck

Mittwoch, 15.05., 19.06. und 17.07.2019, um 10 Uhr.

Gottesdienste für Kinder und Familien

In Havixbeck

Den **Familiengottesdienst** zum Abschluss des K-3-Unterrichtes feiern wir am Sonntag, dem 12. Mai, um 11 Uhr in Havixbeck

Kindergottesdienst für Kinder von 3 - 8 Jahren:

am Sonntag, 28. April 2019 Kindergottesdienst um 09:30 Uhr

am Sonntag, 12. Mai 2019 K-3-Abschlussgottesdienst um 11:00 Uhr

am Samstag, 18. Mai 2019 **Kinderbetreuung** während des Konfirmationsgottesdienstes um 15 Uhr

am Sonntag, 19. Mai 2019 **Kinderbetreuung** während des Konfirmationsgottesdienstes um 10 Uhr

am Sonntag, 26. Mai 2019 Kindergottesdienst um 09:30 Uhr

am Sonntag, 09. Juni 2019 Pfingsten: Kindergottesdienst fällt aus!

am Sonntag, 23. Juni 2019 Kindergottesdienst um 09:30 Uhr

In den **Sommerferien** (Juli/August) findet kein Kindergottesdienst statt!

Coolfish für Kinder ab 8 Jahren

am Sonntag, 28. April 2019 Coolfish um 09:30 Uhr

am Sonntag, 12. Mai 2019 K-3-Abschlussgottesdienst um 11:00 Uhr

Weiter auf der nächsten Seite

am Sonntag, 26. Mai 2019 Coolfish um 09:30 Uhr
 am Sonntag, 09. Juni 2019 Pfingsten: Coolfish fällt aus!
 am Sonntag, 23. Juni 2019 Coolfish um 09:30 Uhr
 In den **Sommerferien** (Juli/August) findet kein Coolfish-Gottesdienst statt!

In Nienberge

Kinder-Kirchen-Morgen am Samstag, 06.07.2019, von 10.00 - 12.00 Uhr mit Singen, einem gemeinsamen Frühstück und einer Geschichte aus dem Leben Jesu.

Gruppen und Termine in Nienberge

Chamba Band

Mi 17:30-19:30 Uhr
 Jutta Hedder | 02533 9490

Eine-Welt-Stand im Lydia-Gemeindezentrum

Verkauf immer nach dem Abendgottesdienst am So oder am Fr von 8:30 - 12:30 Uhr im Eingang des kath. Pfarrzentrums

Eltern-Baby-Treff (Geburtsjahr 2017)

Mo 09:30-11:00 Uhr; Anmeldung erbeten
 Beatrice Wittkamp | 0160 90440581

Eltern-Baby-Treff (Geburtsjahr 2016)

Fr 09:30-11:00 Uhr; Anmeldung erbeten
 Brigitte Zumdick | 0151 65226161

Eltern-Kind-Treff

Di 15:30-17:30
 Herzlich eingeladen sind alle Eltern, Großeltern etc. mit Kindern von 0 bis 6 Jahren
 Brigitte Zumdick | 0151 65226161

Ev. Kirchbauverein Nienberge e.V.

1. Vors. Bernd Dillmann | 02533 1259
 Sparkasse Münsterland Ost DE 64 4005
 0150 0050 0010 49

Gemeindetreff

Termine werden bekannt gegeben
 Heinz-Bernd Lepping | 0251 8719126

Gospelchor Lydia Gospel Voices

Di 19:00 - 20:45 Uhr
 Leitung: Jan-Christian Oxe | 02307 916 9025

Kindergottesdienstkreis

Gottesdiensttermine s. Seiten in der Heftmitte
 Ute Korpus-Sieveneck | 0151 59136430

Mit Herz und Hand: Begegnung kreativ

4. Mi im Monat 20:00 Uhr
 Stefanie Munninghoff | smue01(at)web.de

Ökum. Frauentreff

Di 15:00 - 17:00 Uhr
 Bärbel Dierig | 02533 4946

Ökum. Marktgebet

Fr 10:30 Uhr (Dauer ca. 15 min), Schulferien ausgenommen, in St. Sebastian.

Ökum. Seniorenkreis

1. Mi im Monat 15:00 Uhr
 Termine im Gemeindebüro 02533 2811667

Ökum. Sozialbüro in Nienberge

Di 17:00 - 18:30 Uhr

Pfarrzentrum St. Sebastian | 02533 931515

Projektchor

1. und 3. Do im Monat 20:00 Uhr

Pfr. Dr. Oliver Kösters | 02507 5729511

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Gemeindezentrum in Nienberge statt.

Lilli will Tierärztin werden und freut sich schon sehr auf den ersten Schultag! Doch sie hat noch nicht einmal einen gepackten Tornister.

Mama und Papa konnten ihr bisher keinen kaufen. Paul hat einen.

Er will Pilot werden. Lilli schämt sich.

Die kleine Lilli aus unserer Geschichte steht stellvertretend für alle von Armut betroffenen Kinder in unserem Kirchenkreis. Über unser Projekt **"Lilli will lernen - Armut grenzt Kinder aus!"** erhalten diese Grundschulkinder zur Einschulung einen neuen Schultornister.

In diesem Jahr feiert „unsere Lilli“ ihren 10. Geburtstag. Die Resonanz auf unser regional begrenztes Spendenprojekt ist groß und wächst und wächst. Waren es im ersten Jahr 17 Tornister, die wir verteilen konnten, so sind wir inzwischen bei einem zurückgemeldeten Bedarf von über 100 Tornistern.

Projekt "Lilli will lernen – Armut grenzt Kinder aus!"

Auch in diesem Jahr hoffen wir auf zahlreiche Spenden für unser Projekt. Helfen Sie mit! Tragen Sie mit Ihrer Spende dazu bei, dass es für die Kinder aus armen Familien ein bisschen leichter wird!

Spendenkonto für Lilli:**KD-Bank eG****IBAN: DE02350601902103838013****BIC: GENODED1DKD****Stichwort: "Lilli"**

**Diakonie Münster
Beratungs- und
BildungsCentrum GmbH**

Achtung: Neue Adresse!

Alter Steinweg 34

48143 Münster

Tel: 0251-490150

Fax: 0251-4901530

Krabbelgottesdienste

An die kleinsten Mitglieder der Gemeinde:

Wir laden zu den nächsten Krabbelgottesdiensten ein. Diese beginnen jeweils um 10 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in Havixbeck. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit zu einer Tasse Kaffee für die Erwachsenen und gemeinsamem Spiel für die Kinder. Herzlich eingeladen sind alle Kleinkinder sowie ihre Geschwister. Gerne dürfen sie mit Eltern, Großeltern oder Paten kommen.

Für den Monat Mai gab es eine Planänderung. Statt am 25. Mai (wie auf dem Flyer vermerkt) feiern wir den Gottesdienst bereits am **Sonntag (!)**, dem **12. Mai um 10 Uhr**. Die katholische Gemeinde feiert an diesem Tag einen Kleinkinderwortgottesdienst an der Bruder- Klaus-Kapelle. In diesem Jahr wird dieser ökumenisch gefeiert und wir sind herzlich eingeladen mit-

zufeiern. Im Dezember werden uns die katholischen Geschwister im Krabbelgottesdienst besuchen. Nach dem Gottesdienst ist ein gemeinsames Picknick geplant.

Am **15. Juni** wird es musikalisch im Krabbelgottesdienst: „Gott loben mit Gesang und Instrumenten“ ist das Thema. Gern können die Kinder ihre Instrumente (z. B. Rasseln, Trommeln, Triangeln, Glockenspiel) mitbringen. Dies gilt selbstverständlich auch für Eltern.

Der Krabbelgottesdienst vor der Sommerpause findet am **13. Juli** statt. Das Thema lautet „Urlaubsreise“. Nach dem Krabbelgottesdienst wollen wir gemeinsam Grillen und zu Mittag essen. Es wäre gut, wenn alle einen Salat oder Nachtisch sowie ihr eigenes Grillgut mitbringen. Für Getränke und Brot ist gesorgt. Vielen Dank!

Das Krabbelgottesdienst-Team

Bastelnachmittag für Groß und Klein

An diesem Nachmittag können alle mitmachen, Groß und Klein, Alt und Jung, Einzelne und Gruppen... alle jene, die gerne basteln und das auch gerne im größeren Kreis tun möchten.

An diesem Samstagnachmittag, dem 15.06.19, ab 15.30, werden Deko-Vogelkäfige gebastelt. Auch zu diesem Termin, der bis auf die Materialumlage kostenfrei ist, ist eine Anmeldung nötig. Sie kann erfolgen bei Frau Spiekermann (im jeweiligen Gemeindebüro) oder mit Frau Geißler-Höing unter 02507-986186.

Leezenglück – gemeinsam unterwegs

Für ältere Menschen, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind, gibt es ab sofort in Havixbeck ein kostenloses Angebot, ohne großen Aufwand bei schönem Wetter Ausflüge in die nähere Umgebung zu machen. In der Trägerschaft der evangelischen Kirchengemeinde hat sich eine Initiativ-

gruppe "Leezenglück" gefunden, die zwei Elektro-Rikschas angeschafft hat. Mit ihnen werden Fahrgäste von zu Hause abholt, mit gemütlichem Tempo ausgefahren und anschließend wieder nach Hause gebracht. Wir von "Leezenglück - gemeinsam unterwegs" haben inzwischen viele ehrenamtliche

Fahrer und Fahrerinnen im Umgang mit den beiden Rikschas geschult und sie auch für Notfallsituationen (u.a. durch einen Erste-Hilfe-Kurs) vorbereitet.

Wir wollen, dass wir gemeinsam auf gut ausgebauten Radwegen oder wenig befahrenen Wirtschaftswegen in und um Havixbeck die uns vertraute Natur und Umgebung erleben können. Wir planen zum Beispiel Ausflüge in den Ort oder die Erkundung der Neubaugebiete. In der Landschaft können wir Vertrautes oder Bekanntes erleben und mit unseren Sinnen erfahren:

- frische Luft einatmen, Sonnenstrahlen tanken, den Frühling genießen
- eine Weide mit Kühen und eine Pferdekoppel sehen
- einen Bauern beim Pflügen beobachten oder einen Mähdrescher in Aktion



Hier steht die Fahrradrikscha, die mit einem Elektromotor angetrieben wird, am Torhaus. Eine von zweien, die für das Projekt zur Verfügung stehen.

Foto: privat

- den Geruch und die Farben eines blühenden Rapsfeldes erleben
- den Wind im Gesicht und Haaren, den Nebel und vielleicht auch den Regen spüren

Wir hoffen, dass die Ausfahrten für Fahrer und Fahrgast gleichermaßen bereichernd sein werden und wünschen uns viele gemeinsame schöne Erlebnisse.

Mitglieder der Intiativgruppe sind Berend Hagedorn, Eduard Fraune, Gerd Meyer und Peter Lübke.

Anmeldungen für Fahrten bei "Netzwerke füreinander - Miteinander" über die Leezenglück-Telefonhotline 0175 / 1 24 70 74 und wir sind auch über Email erreichbar: info@leezenglueck.de

*Berend Hagedorn
für den Initiativkreis*

Mit Herz und Hand – Begegnung kreativ

Seit 2016 treffen sich in Nienberge Menschen, die gerne gemeinsam handarbeiten oder auch einmal etwas basteln wollten. Das Wichtigste ist uns aber die freundliche Begegnung miteinander – Mit Herz und Hand.

Regelmäßig, oft sogar auch in den Ferien, treffen wir uns einmal im Monat im Lydia-Gemeindezentrum an der Plettendorfstraße. Einige Projekte konnten wir schon entstehen sehen: Papierfaltungen, Flechtherzen, verschiedene Halstücher, Socken, eine Spitzen-Stola, Pullover, Strickjacken, oder auch Sterne für den weihnachtlichen Sternhimmel in der Lydiakirche. Wir haben voneinander verschiedene Anschlagetechniken oder Strickmuster, aber auch Falstechniken für Weihnachtssterne und Geschenkboxen gelernt und Anleitungen ausgetauscht. Manchmal nehmen wir uns auch ge-

meinsam ein Thema vor, zu dem eine von uns die anderen anleitet, zum Beispiel Schmuckherstellung mit Glasperlen und Stahlseide, oder auch Bastelaktionen in der Vorweihnachtszeit. In diesem Jahr wollen wir uns auch einmal mit einer besonderen Maltechnik beschäftigen, wofür aber leider noch kein Termin feststeht. Die konkreten Informationen erhalten Sie, wenn Sie sich in den Mailverteiler aufnehmen lassen.

Es macht einfach Spaß, sich gemeinsam mit Handarbeiten und Basteln zu beschäftigen, sich auszutauschen, sich anregen zu lassen. Wir machen, was uns gerade in den Sinn kommt, jede Idee ist willkommen und spannend. Es wird auch nicht unbedingt "Können" vorausgesetzt, wir lernen ja voneinander und tauschen Tipps aus.

Wir wünschen uns neue Herzen und Hände mit Ideen zum Mitmachen!

Vielleicht ein Einstieg, mal wieder Strick- oder Häkelnadel, Schere, Stoff oder Papier in die Hand zu nehmen? Einfach eine aktuelle Hand- oder Bastelarbeit mitbringen, sofern sie transportabel ist. Oder einfach zum neugierigen Ideen-Holen und Begegnen kommen und erst einmal schnuppern.

Unser regelmäßiges Treffen findet (meistens) **am 4. Mittwoch im Monat** statt.

Stefanie Munninghoff führt einen Mail-Verteiler für die Gruppe, damit man sich austauschen und auch über besondere Aktivitäten oder mögliche Terminänderungen gegenseitig informieren kann: bei Interesse bitte melden bei der Mailadresse: [smue01\(ät\)web.de](mailto:smue01@web.de)

lies: S M U E null eins (ät) web.de

Die nächsten Termine und Ideen zum Mitmachen sind:



Mittwoch, der 22.05.2019 - 20:00h

Mittwoch, der 26.06.2019 - 20:00h

Mittwoch, der 24.07.2019 - 20:00h

Interessierte Handarbeits- und Bastelfreundinnen und -freunde sind jederzeit herzlich willkommen in der Runde!

Stefanie Munninghoff

MINA & Freunde



Sommerfest in Nienberge

Feiern und Gemeinschaft erfahren, über alle Generationen hinweg, das macht nicht nur Spaß, sondern ist für eine Gemeinde ganz wichtig. Das letzte Mal, das wir das gemacht haben, war im August 2015!

Nun möchten wir bewusst in Nienberge wieder einmal ein Sommerfest feiern, und zwar am Sonntag, dem **8. September**. Wir beginnen mit einem Gottesdienst um 11:00 Uhr. Im An-

schluss soll gegrillt werden und es gibt ein kleines Programm, auch für die Kinder. Schön wäre es, wenn viele Gemeindeglieder aus Havixbeck und Nienberge miteinander feiern und ins Gespräch kommen würden, auch Menschen, die bisher vielleicht noch keinen Zugang zu ihrer Gemeinde gefunden haben. Ein solcher Tag bietet sich da doch an, den ersten Schritt zu gehen.



Neue Termine für den Gemeindetreff

Der Gemeindetreff in Nienberge kommt alle zwei Monate jeweils am ersten Montag des ungeraden Kalendermonats zusammen. Für 2019 bedeutet das, dass wir uns an folgenden Terminen treffen:

13.05.19, 01.07.19, 02.09.19 und 04.11.19. Im November werden wir – man mag jetzt schon gar nicht wieder so weit denken – Weihnachtssterne basteln, die den Kirchoraum schmücken sollen. Alle anderen Termine sind noch inhaltlich offen.

Kommen kann Jede und Jeder. Es sind keine Vorkenntnisse, Voraussetzungen

oder sonst etwas nötig. Wir beginnen mit einem gemeinsamen Mitbringbuffet immer um 19 Uhr im Lydia-Gemeindezentrum, halten kurz inne und beschäftigen uns dann mit einem Thema, das aktuell ist, anliegt oder vorgeschlagen wurde.

Der Gemeindetreff, und das ist sehr schön, besteht nun schon seit mehreren Jahren! Er ist gut besucht, aber wie gesagt: Nur hereinspaziert! Wir freuen uns alle auf neue Gesichter!

Abschluss der diesjährigen Ökumenischen Bibelwoche

Vor wenigen Tagen, am 3. April 2019, haben wir mit einem ökumenischen Gottesdienst in der St. Sebastian-Kirche den Abschluss der diesjährigen "Ökumenischen Bibelwoche" gefeiert, und zwar unter dem Leitwort "Freuet euch".

Freude und Dank bringt Paulus immer wieder in seinem Philipperbrief zum Ausdruck, der in diesem Jahr Thema der Bibelwoche war. Paulus schrieb den Brief aus dem Gefängnis auf Wunsch der Philipper, die von ihrem Apostel etwas Näheres erfahren wollten.

Die Situation der jungen Christengemeinde wurde uns Zuhörern an zwei Abenden von Pfarrer Thomas Groll und Prof. Dr. Gerhard Hotze kenntnisreich nahegebracht. Pfarrer Groll hatte in den Brief eingeführt und unter das Thema "Freude als Lebenselixier" (Phil 3,1-16) gestellt, bei Prof. Hotze hieß es "Das Beispiel Christi - der Philipperhymnus" (Phil 2,6-11).

Die gemeinsame Bibelarbeit am dritten Abend stand unter der Aufforderung "Freut euch, sorgt euch nicht" (Phil 4,4-9).

Die Abende waren gut besucht, es gab lebhaften Austausch und es wurde auch gelacht.

Im Abschlussgottesdienst haben wir Pfarrer Horst Reeker, der jahrzehntelang im Ökumenischen Arbeitskreis Nienberge kreativ und intensiv mitgearbeitet hat, der uns ein guter, aufgeschlossener und lieber Gesprächspartner war, unseren Dank ausgesprochen und ihm und seiner Frau unsere guten Wünsche mit auf den Weg gegeben und diese bittend unter Gottes Segen gestellt.

*Brigitte Hackenfort-Elfert und
Jürgen Wellmann
für den Arbeitskreis Ökumene,
Nienberge*

PS: Erwähnt sei noch, dass Herr Josef Croonenbroeck, Sprecher des Gemeindevausschusses St. Sebastian, werbend auf das **Ökumenische Marktgebet** hingewiesen hat, in dem ebenfalls Bibelworte wichtiger Impulsgeber sind. Das Marktgebet findet freitags um 10.30 Uhr in der St. Sebastian-Kirche statt (Dauer 15 bis höchstens 20 Minuten) und lässt sich gut mit einem Besuch des Marktcafes im Pfarrzentrum St. Sebastian kombinieren.

Café Knirps braucht Unterstützung

Das Café Knirps, das am Montagmorgen in Havixbeck im Alten Kirchsaal stattfindet, ist ein offener Treff für alle Menschen mit Kindern von 0 – 3 Jahren. Für die Zeit ab den Sommerferien suchen wir jemanden für die Betreuung. Bitte bei Eva-Maria Geißler-Höing (ev. Fabi) melden unter Tel. 02507-986186.



Ökum. Seniorenkreis lädt zu einem Ausflug ein

Der ökumenische Seniorenkreis Nienberge lädt herzlich zu einem Ausflug am **6. Juni** ein. In diesem Jahr wollen wir gemeinsam das Haus Vögeding besichtigen. Anschließend geht es zu Kaffee und Kuchen in das Restaurant Hüerländer. Um Fahrgemeinschaften bilden zu können, wird um eine Anmeldung gebeten (Uschi Knievel, Tel. 02533/1209).

Der nächste Termin nach den Sommerferien findet am **4. September** statt, dann wie gewohnt um 15 Uhr im Lydia-Gemeindezentrum.

Geburtstagsbesuch von Pfr. Kösters

Aufgrund der Größe unserer Gemeinde schafft es Pfr. Oliver Kösters nicht mehr, regelmäßige Geburtstagsbesuche zu machen. Gerne würde sich Pfr. Kösters aber zumindest telefonisch bei allen melden, die einen „runden Geburtstag“ ab 70 feiern. Erschwert wird das dadurch, dass immer weniger Telefonnummern im Telefonbuch oder im Internet veröffentlicht werden. Deshalb die Bitte: Geben Sie uns doch Ihre Telefonnummer durch, wenn Sie sich über einen Anruf freuen würden. Und natürlich kommt Pfr. Kösters auch gerne persönlich zu Besuch. Falls Sie das wünschen, melden Sie sich doch bitte ebenfalls!

Veröffentlichung im Gemeindebrief

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig die Geburtstage ab 70 Jahren und die kirchlichen Amtshandlungen (Taufe, Konfirmation, Trauung, Beerdigung) veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung nicht einverstanden sind, teilen Sie bitte Ihren Widerspruch rechtzeitig vor Veröffentlichung schriftlich dem Gemeindebüro mit.

**WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG
UND WÜNSCHEN GOTTES SEGEN!**

In Havixbeck

Aus datenschutz- und medienrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

Aus datenschutz- und medienrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.



ES IST KEINER
WIE DU, UND IST
KEIN GOTT AUSSER DIR
(2 SAM 7,22).

In Nienberge

Aus datenschutz- und medienrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.

**WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG
UND WÜNSCHEN GOTTES SEGEN!**

Zu den Geburtstagen und Amtshandlungen beachten Sie bitte den Hinweis auf S. 29 oben.

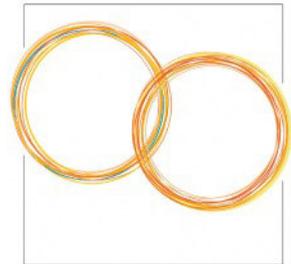
Amtshandlungen

In Havixbeck wurden getauft:



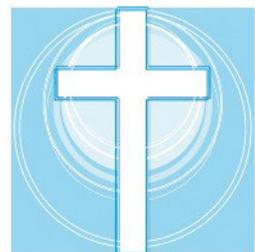
In Nienberge wurden getauft:

In Havixbeck sind verstorben:



In Nienberge sind verstorben:

Aus datenschutz- und medienrechtlichen Gründen verzichten wir in der Internetversion des Gemeindebriefes auf die Veröffentlichung von bestimmten Fotos und von Geburtstagen und Amtshandlungen.



*Leben wir, so leben wir dem Herrn;
sterben wir, so sterben wir dem Herrn.
Darum: wir leben oder sterben,
so sind wir des Herrn.
Römer 14, 7*

Veranstaltungstermine

04.05. Sa 15:30-18:00 Uhr	Kontratänze für Kenner und Liebhaber mit Kaffee/Tee im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
09.05. Do 20:00 Uhr	Bibelstunde im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
12.05. So 11:00 Uhr	K-3-Abschlussgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
12.05. So 10:00 Uhr	Krabbelgottesdienst an der Bruder-Klaus-Kapelle (S. 22)
13.05. Mo 19:00 Uhr	Gemeindetreff im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 26)
18.05. Sa 15:00 Uhr	Konfirmation I im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
19.05. So 10:00 Uhr	Konfirmation II im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
20.05. Mo 19:30 Uhr	Glaubenstreff im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
22.05. Mi 20:00 Uhr	Mit Herz und Hand im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 24)
26.05. So 10:00 Uhr	Konfirmation III im Lydia Gemeindezentrum Nienberge
10.06. Mo 11:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag in Havixbeck auf Pastors Wiese (S. 16)
13.06. Do 20:00 Uhr	Bibelstunde im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
15.06. Sa 10:00 Uhr	Krabbelgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 22)
15.06. Sa 15:30 Uhr	Bastelnachmittag im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 22)
17.06. Mo 19:00 Uhr	Gemeindetreff im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 26)
23.06. So 15:30-18:00 Uhr	"Sommerfülle" – Tänze zum Sommeranfang mit Kaffee, Tee und Kuchen im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
26.06. Mi 20:00 Uhr	Mit Herz und Hand im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 24)
01.07. Mo 19:00 Uhr	Gemeindetreff im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 26)
07.07. So 11:00 Uhr	Baumberggottesdienst an der Bruder-Klaus-Kapelle (S. 16)

11.07. Do 20:00 Uhr	Bibelstunde im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
13.07. Sa 10:00 Uhr	Krabbelgottesdienst im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck (S. 22)
15.07. Mo 19:30 Uhr	Glaubenstreff im Ev. Gemeindezentrum Havixbeck
24.07. Mi 20:0 Uhr	Mit Herz und Hand im Lydia Gemeindezentrum Nienberge (S. 24)

Kirchcafé nach dem Gottesdienst in Havixbeck?

Wer will das neugebildete Team (Bea Kösters,
Hans-Martin Schwindt und Barbara Winter) unterstützen?
Bitte melden im Gemeindebüro bei Sabine Spiekermann, Tel: 02507-7068.

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Havixbeck
Schulstr. 12, 48329 Havixbeck

Redaktion: Pfr. Dr. Oliver Kösters, Schulstr. 12, 48329 Havixbeck (V.i.S.d.P.),
Ute Biermann-Mertins, Dr. Wolfgang Huchatz, Daniel Müllenmeister

Anschrift der Redaktion: Schulstr. 12, 48329 Havixbeck; Tel. 02507 7068,
Fax 02507 571401; Email: MS-KG-Havixbeck@kk-ekvw.de

Homepage: www.evk-havixbeck.de

Layout: Dr. Wolfgang Huchatz; Daniel Müllenmeister

Fotos: privat; Daniel Müllenmeister; Gemeindebrief - Magazin für Öffentlichkeitsarbeit

Druck: cross-effect Eckoldt GmbH und Co KG

Erscheinungsweise: vierteljährlich; der nächste Gemeindebrief erscheint im Februar 2019.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 08. Juli 2019.

Wir danken der Volksbank Baumberge: sie trägt mit ihrer Anzeige wesentlich zur Finanzierung des Gemeindebriefes bei. Wir bitten, die Anzeige zu beachten.

Ihre Kirchengemeinde im Internet: www.evk-havixbeck.de

Evangelische Kirchengemeinde Havixbeck-Nienberge

Gemeindearbeit und Seelsorge

Pfarrer Dr. Oliver Kösters: Tel. 02507 5729511

E-Mail: Oliver.Koesters@evk-havixbeck.de



Pfr. Dr. Oliver Kösters



Vikarin Dr. H. Lamparter

Vikarin Dr. Hanne Lamparter: Tel. 02507 5221590

E-Mail: hanne.lamparter@kk-ekvw.de

Presbyterium

Pfr. Dr. Oliver Kösters (Vors.) Tel. s.o.

Dr. Wolfgang Huchatz (Stellv.) 02507 987222

Anne Demtröder Tel. 02533 2057

Eva-Maria Geißler-Höing, Tel. 02507 2273

Heinz-Bernd Lepping, Tel. 0251 8719126

Christina Meyer, Tel. 0176 70055458

Daniel Müllenmeister, Tel. 02507 7948

Marina Paffrath, Tel. 02507 3813

Hermann Roters, Tel. 02507 987978

Waltraud Sander, Tel. 0251 3955125

Elisabeth v. Schönfels, Tel. 02507 2974



Dr. Wolfgang Huchatz



Anne Demtröder



E.-M. Geißler-Höing



Heinz-Bernd Lepping



Christina Meyer



Daniel Müllenmeister

Gemeindebüro in Havixbeck:

Sabine Spiekermann

Schulstraße 12 - 48329 Havixbeck

Tel. 02507 7068; Fax 02507 571401

Öffnungszeiten: Di: 10:00-12:00 Uhr;

Do: 15:00-17:00 Uhr.

Gemeindebüro in Nienberge:

Sabine Spiekermann

Plettendorfstr. 5 - 48161 Münster

Tel. 02533 2811667; Fax 02533 2811680

Öffnungszeiten: Mo: 10:00-12:00 Uhr



Marina Paffrath



Hermann Roters



Waltraud Sander

Die Gemeinde ist erreichbar unter:

Mail: MS-KG-Havixbeck@kk-ekvw.de

www.evk-havixbeck.de

Bankverbindung: Volksbank Baumberge

IBAN: DE 90 4006 9408 0400 5474 00

BIC: GENODEM1BAU



Elisabeth v. Schönfels



Sabine Spiekermann

Viel hilft viel.

Unsere digitalen Leistungen:

Terminvereinbarung online abschließen

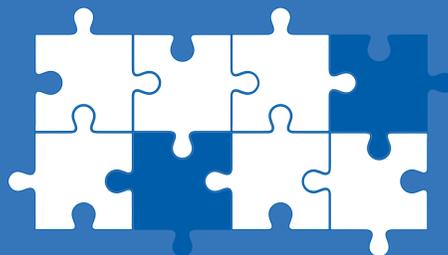


Elektronisches Postfach



Kontaktlos zahlen

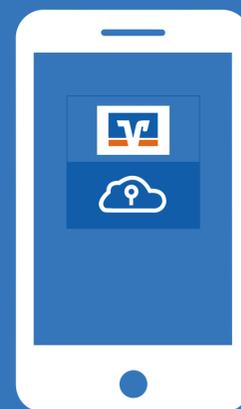
Lastschriften online tätigen und zurückgeben



Finanzstatus

Baufinanzierungsrechner

Überweisung online tätigen



VR-Organizer

trag
richten

Service- und

Kontoinformation

Umbuchung
vornehmen



Elektronischer
Kontoauszug

Alexa Skill



VR-AltersvorsorgeCockpit

Auslandsüber

ly online aufladen

Online-Adressänderung



Überweisungsvorlagen online speichern

Auslandsüberweisungen

ine-Depot eröffnen



Freistellungsauftrag



Terminüberweisungen online tätigen

TAN-lose Überweisung

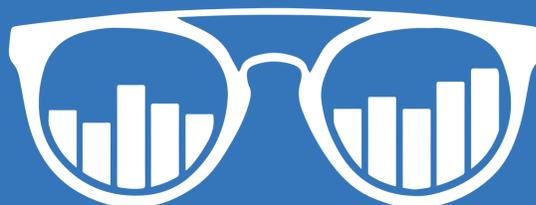
Dauerauftrag
online einrichten

Dispokredit
online anpassen

PIN online ändern

Online-Kontoeröffnung

Geldautomatenfinder



Finanzmanager

Anzeige Konto

TAN online verwalten

girocard online beantragen

Automatische Push-Benachrichtigung

Kreditkarten online beantragen

Sammelüberweisungen online tätigen

Überweisungen tätigen

Dauerauftrag online einrichten

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Volksbank Baumberge

www.vb-baumberge.de